

Gold, Silber und Bronze für Sportler: innen des Bogen- und Sportverein Land Hadeln (BuS) bei Landesmeisterschaft in Zeven.

Am 29.07.2025 fand in Zeven die Landesverbandsmeisterschaft des NWDSB statt. Bei sonnigem und leicht böigem Wind waren Marco Buse, Günther Conrad, Julia Meyer und Laura Kratzsch des BuS am Start.

Mit dem Wissen um die leistungstarke Konkurrenz und das große ungewohnte Wettkampffeld mit seiner Wirkung, ist die Mentale Stärke am Wettkampftag ein wichtiger und entscheidender Faktor. Eigene Hoffnungen und Erwartung an selbstgesteckte Ziele treffen auf die Tagesform und die Realität des Wettkampfes. Die mitgereisten Wettkampfhelfern aus dem eigenen Verein, unterstützten die Sportler: innen bei der Pfeilbeobachtung und boten weitere Hilfestellungen, wenn diese erforderlich war. Einige der Helfer werden ab der nächsten Hallensaison selbst im Wettkampfteam an den Start gehen und konnten so in Zeven wichtige Erfahrungen sammeln.

Marco Buse und Julia Meyer mit sehr guten Leistungen bei den Bezirksmeisterschaften schielten mit einem Auge auf einen Platz auf dem Podium, während Laura Kratzsch froh war, nach einer schwächeren Leistung bei der Bezirksmeisterschaft doch noch die Qualifikation für die Landesmeisterschaft geschafft zu haben. Günther Conrad ging als klarer Favorit für den Landesmeistertitel an den Start.

Nach den ersten 36 Pfeilen und Halbzeit des Wettkampfes fanden sich Laura Kratzsch (259 Ringe) und Marco Buse (276 Ringe) mit einer jeweils guten und soliden Leistung mit 5 Ringen bzw. 8 Ringen Rückstand auf Platz vier und hatten damit eine realistische Chance auf einen Podiumsplatz. Für Julia Meyer mit einer soliden Leistung (235 Ringe) und 29 Ringe Rückstand auf Platz 3 war ein Podiumsplatz bereits nur noch mit einem Wunder zu erreichen. Günther Conrad (301 Ringe) wurde seiner Favoritenrolle gerecht und führte bereits mit 19 Ringen. Für jeden stellte sich nun eine mentale Wettkampfaufgabe. Noch mal alles geben, um Platz drei zu erreichen bzw. den Titel zu erringen. Aber auch die Gewissheit das ein angestrebter Podiumsplatz wohl nicht mehr erreichbar ist, aber trotzdem das Beste zu geben. Frei nach dem Motto: „Never give up!“. Denn weitere 36 Pfeile sind zu schießen und es kann viel passieren. Es gilt die Nerven zu behalten, nicht zu rechnen, seine eigene Leistung abzurufen, die Enttäuschung über einen technisch schlecht geschossenen Pfeil gar nicht erst entstehen zu lassen. Das ist leicht gesagt, aber so schwer umzusetzen. Günther Conrad spulte mit solider Leistung die weiteren 36 Pfeile ab. Mit weiteren (292 Ringen) erreichte er 593 Ringe. Das bedeutet für ihn den Landesmeistertitel mit 35 Ringen Vorsprung vor dem zweiten und die sichere Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft.

Julia Meyer schafft kein Wunder mehr. Mit weiteren 216 Ringen und insgesamt 451 Ringen reichte es für Sie für den 6 Platz.

Auch Marco Buse konnte sich in der zweiten Hälfte nicht steigern. Mit weiteren 266 Ringen und insgesamt 542 Ringen belegte Er letztlich Platz 7.

Laura Kratzsch konnte Ihre gute Leistung aus dem ersten Durchgang bestätigen. Mit weiteren 260 Ringe erreichte Sie insgesamt sehr gute 519 Ringe und errang mit Platz 3 die Bronzemedaille. Endlich konnte Sie Ihr aktuelles Leistungspotential abrufen und damit Ihre erst Einzelmedaille auf Landesverbandsmeisterschaften erringen.

Aufgrund der Leistungen bei der vorangegangenen Bezirksmeisterschaft meldete der BuS Günther Conrad, Marco Buse und Julia Meyer als Mannschaftsschützen für die Mannschaft des BuS. Diese war angetreten Ihren Titel zu verteidigen. Aber hier machte der Vegesacker SV dem BuS einen Strich durch die Rechnung. Mit einem Ring Vorsprung errang der Vegesacker SV den Landesmeistertitel und verwies die Mannschaft des BuS auf den 2. Platz und das trotz der Steigerung um zusammen 19 Ringe zur Leistung des Vorjahres. Am Ende stand es dann 1587 Ringe für den Vegesacker SV und 1586 Ringe für den BuS, der sich die Silbermedaille holte.



(v.l. Anja Tischer, Günther Conrad, Julia Meyer, Wilke Thalmann, Laura Kratzsch, Ansa Kube, Marco Buse, Tristan Mühlstein)
Im Ergebnis bleiben Gold, Silber und Qualifikation zur DM bei Günther Conrad, Silber bei Marco Buse und Julia Meyer, Bronze für Laura Kratzsch und für alle viel Spaß und wertvolle Wettkampferfahrung. Herzlichen Glückwunsch. Für die Deutschen Meisterschaften Anfang September in Wiesbaden drücken wir Günther Conrad die Daumen und wünschen wie immer. „Alle ins Gold“